

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Prophet im eigenen Dorf

Die Heimatgemeinde des damaligen Bundespräsidenten G. Motta sollte darüber abstimmen, ob sie die Güterzusammenlegung durchführen wollte oder nicht. Die Erfolgssäussichten waren nicht groß. Der Zufall wollte es, daß der hohe Magistrat gerade in den Ferien anwesend war und da er, in seiner Eigenschaft als Bundesrat, in seiner Bürgergemeinde stimmberechtigt war, nahm er an der Versammlung teil. Während der Diskussion ergriff auch er das Wort und befürwortete mit bekannter Elo-



quenz die Vorlage. Kaum war er aber mit seinen Ausführungen fertig, stand ein alter Bauer auf und rief ihm erbost zu: «Ti Pepin va a Bern a commandèl» (Du Seppli gang uf Bern ga kommandieral!) Igel

Neue Mode (Variante)

Wenn die Elisabeth
nicht so schöne Beine hätt',
hätt' sie viel mehr Freud
an dem neuen langen Kleid!

Sedli

Wahrheiten

Die Frage für uns ist nicht mehr, wann die Zivilisation begonnen hat, sondern wann sie enden wird.

Etwas weniger wissen und etwas mehr verstehen — würde so manches Problem lösen.

Recht und Freiheit sind mehr als Rechte und Freiheiten. T. R.

Neue Steigerung

trist — trister — Triest!

W. S.



Warum Lenzburg führend ist ...

Aprikosen-Confitüre, wo finden Sie bessere?

Vergleichen Sie einmal. Schon der Anblick der Lenzburger Aprikosen-Confitüre, ob sie aus der Dose oder aus dem Glas kommt, ist bestechend, verführerisch. Das Auge erkennt die goldigen Hälften voll ausgereifter Aprikosen. Und erst, wenn Sie diese herrliche Confitüre kosten. Welch

ein Genuß. Da zeigt sich erneut die seit Jahrzehnten bewährte Lenzburger Fabrikationsmethode im hellsten Lichte. Das ist ein wahres Spitzenprodukt der Hero Confitüren, die unsere Lenzburger Freunde auch während der Zeit der Rationierung so außerordentlich schätzen.

1/1 Dose Aprikosen-Confitüre	Fr. 3,49	inkl. WUST und Rabatt
1/2 Dose	Fr. 1,87	
1/3 Glas (inkl. 50 Cts. Depot)	Fr. 2,18	

Lenzburger Hero Confitüre
ohnegleichen!